

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0639/2012/1. Erg.
Auskunft erteilt: Frau Iwan, Herr Philipp, Frau Kratz-Trutti
Ruf: 492-5153
E-Mail: IwanU@stadt-muenster.de
Datum: 06.11.2012

Betrifft

Umstrukturierung der Kindertageseinrichtung St. Bernhard, Angelmodde

Beratungsfolge

07.11.2012 Hauptausschuss
07.11.2012 Rat

Vorberatung
Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Rat der Stadt Münster stimmt der Umstrukturierung der katholischen Kindertageseinrichtung St. Bernhard zur Weiterentwicklung bedarfsgerechter Kindertagesbetreuungsangebote zu.
2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die katholische Kindertageseinrichtung St. Bernhard eine Gruppe GIII für Kinder im Alter von 3-6 Jahren in eine Gruppe GII **für Kinder im Alter von 0-3 Jahren** umstrukturiert, so dass weitere Plätze im Bereich der u3- Betreuung geschaffen werden. Die Umstrukturierung ist voraussichtlich in 2013 vorgesehen.
3. Der Träger der Einrichtung erhält einen einmaligen Zuschuss zu den Bau- und Ausstattungskosten in Höhe von maximal 178.957,95 €

II. Finanzielle Auswirkungen:

Für die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahme sind Zuschüsse zu den Bau- und Ausstattungskosten notwendig.

Für die Maßnahmen wurden Landesmittel in Höhe von insgesamt 153.730,00 € beantragt. Bei Bewilligung der Landesmittel reduzieren sich die städtischen Zuschüsse zu den Bau- und Ausstattungskosten auf 102.092,95 € (= 50% des verbliebenen Kostenanteils in Höhe von 204.185,90 €).

Gesamtkosten	406.331,64 €	
abzüglich Landeszuschuss(90% der möglichen u3- Förderung)	153.730,00 €	
abzüglich Trägeranteil (10% der möglichen u3- Förderung)	19.200,00 €	
abzüglich Rücklagen	29.215,74 €	
restlicher Kostenanteil bei Zahlung von Landeszuschuss	204.185,90 €	Hiervon je 50 % Träger* und städt. Zuschuss = 102.092,95 €
restlicher Kostenanteil ohne Zahlung von Landeszuschuss	357.915,90 €	Hiervon je 50 % Träger* und städt. Zuschuss = 178.957,95 €

*Die anteilige Finanzierung stellt das Bistum lt. Richtlinie zur Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes in Aussicht, da die Stadt Münster die andere Hälfte des Kostenanteils übernimmt und damit die Maßnahmen durch finanziert sind.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Investitionsmaßnahme	11	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			
Auszahlungen	0210	Zusch.z.Ausbau KiTa-Betr.(freier Träger)	2013	178.957,95	max. Zuschuss
Summe aller Auszahlungen/Saldo				178.957,95	

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Zeile	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2013 2014ff.	800 1.800	Landeszuschüsse zu den Betriebskosten
Zeile	15	Transferaufwendungen	2013 2014ff.	1.900 4.400	Betriebskosten für Kitas freier Träger

Durch die Umstrukturierung einer GIII-Gruppe in eine GII-Gruppe fallen Betriebskostenzuschüsse von rd. 6.300 € an. Demgegenüber stehen Zuwendungen des Landes in Höhe von insgesamt rd. 2.600 €

Die Änderungen bei den Zuwendungen und Aufwendungen sind vergleichsweise gering, da eine bereits vorhandene Gruppe, für die die Betriebskostenzuschüsse und die Landeszuwendungen in den Haushaltsplanungen schon veranschlagt sind, nach Fertigstellung der Baumaßnahme nur umstrukturiert wird. Die durch diese Umstrukturierung entstehenden Mehrkosten ergeben sich aus der Differenz der Kosten, die für die bisherige Gruppenform anfallen, mit den Kosten, die für die neue Gruppenform finanziert werden müssen.

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf 2013 bei der o. g. Produktgruppe vorgesehen. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit diesem Beschluß eine haushaltmäßige Belastung der kommenden Jahre vor den eigentlichen Etatberatungen für die Jahre 2013 ff. erfolgt.

Begründung:

1. In der Vorlage wurde bei der Bezeichnung der Gruppenform GII das Alter 2-6 Jahre angegeben. Richtig muss es an dieser Stelle heißen: GII 0-3 Jahre
2. In der Sitzung des AFBL vom 30.10.2012 sagte die Verwaltung zu, für die finanziellen Auswirkungen den Teilergebnisplan transparenter darzustellen.

i.V.

gez.

Dr. Andrea Hanke
Beigeordnete